
Leistungsverzeichnis WDVS

Wärmedämmverbundsysteme
nur intern verwenden

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum
59229 Ahlen
Westenmauer 10

Auftraggeber: Stadt Ahlen
Fachbereich 8 - Zentrales Gebäudemanagement
Ostberg 4
59229 Ahlen

Erstellt von:

Vergabeart:

Angebotseröffnung: Datum: Uhrzeit:

Ort:

Ende Zuschlagsfrist: Datum:

Ausführungsfrist: Beginn: Ende:

Bieter: _____

Summe netto: EUR

zzgl. 19% MwSt: EUR

Summe inkl. MwSt: EUR

(Ort und Datum, rechtsverbindliche Unterschrift, Stempel)

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

Inhaltsverzeichnis

01	Vorbemerkungen	3
02	Wärmedämmverbundsystem	17
02.01	UNTERGRUNDPRÜFUNG UND VORBEHANDLUNG	17
02.02	WDVS SOCKELAUSBILDUNG IM SPRITZWASSERBELASTETEN BEREICH FLÄCHENBÜNDIG MIT DER FASSADENDÄMMUNG	18
02.03	WDV-SYSTEM, GEKLEBT / KONST. VERDÜBELT, h BIS 11,50m	20
02.04	SCHLUSSBESCH. WDVS / SILICONPUTZ	24
02.05	Gerüst	26
02.06	STUNDENSÄTZE	28
	Zusammenstellung (Ebene 2)	29
	Zusammenstellung	30

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

01 **Vorbemerkungen**

Allgemeine Vorbemerkungen

Angaben zum Bauvorhaben

Bauvorhaben

Neubau Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum
Westenmauer 10
59229 Ahlen

Bauherr

Stadt Ahlen
Fachbereich 8 - Zentrales Gebäudemanagement
Ostberg 4
59229 Ahlen

Kurzbeschreibung der Baumaßnahme

Das zentrale Gebäudemanagement der Stadt Ahlen beabsichtigt auf dem Gelände eines derzeitigen Parkplatzes, Ecke Südenmauer/ Friedrich-Ebert-Straße südwestlich der bestehenden Stadthalle den Neubau des Bürgerforums.

Kennwerte des Gebäudes

Baufeldgröße:	20.606,00m ²
Nutzfläche:	6.600,00 m ²
BGF:	7.532,00 m ²
BRI:	44.197,00 m ³

Gebäudeteil A

Baunull = +76,97 ü.NHN (OKFF EG)
EG-1.OG-ZG

Gebäudeteil B

Baunull = +76,97 ü.NHN (OKFF EG)
EG-1.OG-ZG-2.OG

Gebäudeteil C

Baunull = +76,97 ü.NHN (OKFF EG)
EG-1.OG

Gebäudeteil D

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Baunull = +76,97 ü.NHN (OKFF EG)
EG

1.1 Angaben zur Baustelle

1.1.1 Lage der Baustelle, Umgebungsbedingungen, Zufahrtsmöglichkeiten und Beschaffenheit der Zufahrt sowie etwaige Einschränkungen bei ihrer Benutzung:

Das Grundstück befindet sich in Ahlen auf der derzeitigen Parkplatzfläche an der Ecke Südenmauer/ Friedrich-Ebert-Straße (Flurstück 461) in innenstadtnaher Lage.

Die westliche Begrenzung des Grundstückes bildet der Fluss Werse mit seiner zum Teil unbefestigten Uferböschung, im Osten befindet sich die Straße „Südenmauer“. Das nördliche Ende wird durch die noch vorhandenen Stadthalle und die Stadtbücherei begrenzt. Südlich schließt das Grundstück mit der Friedrich-Ebert Straße ab.

In der näheren Umgebung befinden sich hauptsächlich Wohngebäude. Die Zufahrt erfolgt über die öffentliche Straße Südenmauer. Alle öffentlichen Straßen, Gehwege sowie Parkräume sind freizuhalten.

Im Luftraum oberhalb des Grundstückes befinden sich annähernd vollflächig Sperrbereiche von Richtfunkstrecken. Diese befinden sich ca. 28m sowie ca. 29m oberhalb des bestehenden Geländes (ca.103m ü.NHN bzw. ca.104m ü.NHN - s. Baustelleneinrichtungsplan). In die Sperrbereiche dürfen keinerlei Objekte eindringen (auch nicht temporär). Dies schließt insbesondere Baukräne sowie Mobilkräne für deren Aufstellung ein.

1.1.2 Besondere Belastungen aus Immission sowie besondere klimatische oder betriebliche Bedingungen:

liegen nicht vor.

1.1.3 Art und Lage der baulichen Anlage:

Das geplante Gebäude besteht aus vier miteinander verzahnten Baukörpern unterschiedlicher Größe und Höhe. Die vier Baukörper werden zur Vereinfachung als Bauteile A, B, C und D beschrieben. Die Geschosshöhen variieren je nach Nutzung von ca. 3m- 11m.

Der Bauteil A beherbergt den flexiblen Veranstaltungssaal (Geschosshöhe 10,95m), eine Bühne mit Bühnenlager, sowie eine geschlossene Anlieferung für LKWs und Lagerräume.

Bauteil B ist mit drei Vollgeschossen der höchste Baukörper. Im Erdgeschoss befindet sich Eingang und Foyer (Geschosshöhe 10,95m), sowie die Zugänge und Nebenräume des Saales (Geschosshöhe 4,95m). Im 1.Obergeschoss befinden sich Künstlergarderoben (Geschosshöhe 2,75m). Im 2. OG sind die Schulungs- und Konferenzräume untergebracht (Geschosshöhe 4,00m).

Im Erdgeschoss des Bauteil C befinden sich die Restaurantküche und Hausanschlussräume. Im 1. OG sind die Verwaltung und zwei große Technikzentralen untergebracht. Der eingeschossige Baukörper des Bauteil D ist das Restaurant (Geschosshöhe 4m).

Die max. Höhe im Sinne des §2 Abs. 3 BauONRW beträgt ca. 15,20m. Das Gebäude ist der Gebäudeklasse 5 zuzuordnen, es handelt sich um einen

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Sonderbau.

Für das Bauwerk ist die Ausführung einer Tiefgründung mittels Bohrpfählen vorgesehen.

Die Bodenplatte und tragenden Wände werden in Stahlbeton hergestellt. Nichttragende Wände werden in Gipskartonbauweise bzw. Kalksandstein hergestellt. Stützen sind als Stahlbetonstützen und Holzstützen geplant. Das Tragwerk der Halle Bauteil A wird mit Brettschichtholzbinder hergestellt. Die Träger im Foyer Spannbetonbinder. Decken und Dächer werden als Stahlbetondecken oder Brettschichtholzdecken ausgeführt.

Die Dachflächen werden als begrünte Flachdächer ausgeführt und nehmen Anlagen der Gebäudetechnik sowie Photovoltaikmodule auf.

Die Geländehöhe des Baugrundstückes liegt bei ca. 76,95 ü.NHN

1.1.4 Verkehrsverhältnisse auf der Baustelle, insbesondere Verkehrsbeschränkungen:

Die Regelungen der Straßenverkehrsordnung (StVO) sind zwingend einzuhalten. Die Zutritts- und Zufahrtzuehkontrolle ist Leistung des AN, ihm obliegt die Organisation, Kontrolle und Dokumentation. Die Baustelle darf nur zum direkten Be- und Entladen angefahren werden. Lieferfahrzeuge sind unmittelbar nach Abschluss des Entladevorgangs zu entfernen.

Parkplätze

Für Kraftfahrzeuge der Arbeitnehmer stehen auf dem Gelände und im Baustellenbereich keine Parkplätze zur Verfügung.

Zufahrt der Baustelle

Die Zufahrt/ der Transport von Materialien kann wie im Baustelleneinrichtungsplan vorgesehen über die Straße Südenmauer erfolgen.

1.1.5 Für den Verkehr freizuhalten Flächen:

Die Baustelle darf nur über die gekennzeichneten Zu- und Ausgänge betreten werden. Wege für den Personen- bzw. Fahrzeugverkehr auf der Baustelle dürfen nicht durch Bauarbeiten beeinträchtigt werden. Zufahrtswege für Feuerwehr-, Rettungs-, Polizei- und sonstige Hilfsfahrzeuge sind stets freizuhalten. Anderweitige betriebliche Tätigkeiten auf der Baustelle und den Zufahrten, auch durch den Nutzer dürfen nicht durchgeführt werden.

Auf dem Baustellengelände gilt §1 StVO.

1.1.6 Art, Lage, Maße und Nutzbarkeit der Transporteinrichtungen und Transportwege:

Materialien, Maschinen und Geräte sind dem Arbeitsfortschritt entsprechend an den jeweiligen Verwendungsort auf der Baustelle zu verbringen. Be- und Entladung sind mit der Objektüberwachung mindestens eine Woche vor der Lieferung abzustimmen.

Wegen der beengten Grundstückslage und Innenstadtverhältnissen stehen keine größeren Lagerflächen zur Verfügung. Der Bereich der Uferböschung

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

darf nicht als Lagerfläche und/oder Transportweg genutzt werden.

1.1.7 Lage, Art, Anschlusswert und Bedingungen für das Überlassen von Anschlüssen für Wasser, Abwasser:

Bauwasser / Abwasser

Liefen und herstellen der Bauwasserversorgung, sowie die Verbrauchskosten Bauwasser/ Abwasser trägt der AN.

Baustrom

Liefen und herstellen der Baustromversorgung, sowie die Verbrauchskosten Baustrom trägt der AN.

1.1.8 Lage und Ausmaß der dem Auftragnehmer für die Ausführung seiner Leistungen zur Benutzung oder Mitbenutzung überlassenen Flächen:

Die Baustelle wird gemäß den beiliegenden Baustelleneinrichtungsplänen erschlossen.

Die Baustelleneinrichtungsfläche wird dem AN durch die örtliche Bauleitung zugewiesen. Ein Anspruch auf bestimmte Flächen für die eigene BE des AN besteht grundsätzlich nicht. Die zugewiesenen Flächen können unter Umständen gewechselt werden. Hierzu muss vom AN innerhalb von 14 Tagen nach Auftragserteilung der Bedarf an Containeraufstellflächen (u. a. Größe, Anzahl) der Objektüberwachung schriftlich übermittelt werden. Eine Vergütung für das Versetzen der BE ist einzukalkulieren.

Über die beabsichtigte Einrichtung und Organisation der Baustelle hat der AN einen Baustelleneinrichtungsplan auf der Grundlage des BE-Planes des Architekten aufzustellen und der Bauleitung des AG zur Genehmigung vorzulegen. Sämtliche Baustelleneinrichtungsmaßnahmen des AN's müssen die gesetzlichen Bestimmungen und Verordnungen einhalten

Die Baustelleneinrichtung ist unmittelbar nach Abschluss einzelner Leistungen des ANs auf das unbedingt notwendige Maß zu reduzieren. Genehmigungen bzw. das Befolgen behördlicher oder behördenähnlicher Auflagen, die für die Ausführung der Arbeiten notwendig werden, müssen vom AN eingeholt werden, z. B. die Nutzung öffentlichen Grundes für (Mobil-) Kräne, Betonpumpen, Stand- und Abladeflächen etc.

1.1.9 Bodenverhältnisse, Baugrund und seine Tragfähigkeit, Ergebnisse von Bodenuntersuchungen:

Die Baugrundverhältnisse des Bodens sind in dem vorliegendem Baugrundgutachten des beauftragten Ingenieurbüros dokumentiert und liegt den Gewerken, Baustellenlogistik, Tiefbau/Spezialtiefbau, Vorgezogene Maßnahme Infrastruktur, Außenanlagen, Rohbauarbeiten bei. Jeder AN kann jedoch das vorliegende Baugrundgutachten anfordern.

1.1.10 Hydrologische Werte von Grundwasser und Gewässern, Art, Lage, Abfluss, Abflussvermögen und Hochwasserverhältnisse von Vorflutern:

Das Baugrundstück grenzt gem. Ministerium für Umwelt, Naturschutz und Verkehr des Landes NRW an ein vorläufig gesichertes Überschwemmungsgebiet (Werse Oberlauf).

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Es wurde daher gemäß Hochwasserschutzbibel des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat eine entsprechende Bauweise gewählt, indem das Fußbodenniveau des Erdgeschosses mit +76,97m ü.NHN über den für ein Extremhochwasserereignis (HQ 100) ermittelten Stand von +73,93m ü.NHN und dem maximal berechneten Grundwasserstand (Bemessungsgrundwasserstand) von +74,40m ü.NHN festgelegt wurde.

1.1.11 Besondere umweltrechtliche Vorschriften:

Das "Merkblatt zur Staubminderung auf Großbaustellen" ist vom AN zu beachten und die vorgegebenen Maßnahmen umzusetzen.

1.1.12 Entsorgung:

Die Reststoffe sind sortenrein zu entsorgen (d.h. z.B. Kunststoffe und Holz etc.). Der AN ist verpflichtet, alle durch ihn verursachten Reste und abfälle, arbeitstäglich zu beseitigen und sortenrein zu entsorgen.

1.1.13 Schutzgebiete oder Schutzzeiten im Bereich der Baustelle, z. B. wegen Forderungen des Gewässer-, Boden-, Natur-, Landschafts- oder Immissionsschutzes, vorliegende Fachgutachten oder dergleichen:

Die Beeinträchtigung der Umgebung durch Lärm, Staub und dem eigentlichen Baubetrieb ist durch geeignete Maßnahmen zu minimieren. Das Immissionsschutzgesetz ist anzuwenden. Die hier enthaltenen Forderungen sind im Angebot zu berücksichtigen und werden nicht gesondert vergütet.

Für den Betrieb der Baustelle gelten folgende Anforderungen, die einzuhalten sind:

(a) Lärmschutz: im Bundes-Immissionsschutzgesetz ist festgelegt, dass jede Baustelle so geplant, eingerichtet und betrieben wird, dass Geräusche, die nach dem Stand der Technik vermeidbar sind, wirksam verhindert werden. Hierzu sind vorkehrende Maßnahmen zu treffen, die das Ausbreiten von unvermeidbaren Geräuschen von Baustellen auf ein Mindestmaß reduzieren. Die gesetzlichen Vorschriften sind vom AN selbstständig umzusetzen. Sämtliche eingesetzten Baugeräte und Baumaschinen müssen entsprechend dem Stand der Technik schallgedämmt gebaut sein und lärmdämpfend betrieben werden.

(b) Staubarme Baustelle: ein wichtiger Anteil zum Schutz von Beschäftigten auf der Baustelle und zum Schutz der unmittelbaren Umgebung ist die Vermeidung von Staub. Aufgrund der innerstädtischen Lage des Baugrundstücks sind die notwendigen Maßnahmen zur Vermeidung von Staub mit dem SiGeKo einvernehmlich zu klären und vom AN umzusetzen. Der SiGeKo wird im Rahmen seiner Tätigkeit dies überwachen und protokollieren.

Folgende Maßnahmen sind mindestens einzuhalten: Maschinen und Geräte sind mit einer wirksamen Absaugung zu versehen, Stäube sind an der entstehungsstelle möglichst vollständig zu erfassen und gefahrlos zu entsorgen. Die Ausbreitung des Staubs auf unbelastete Arbeitsbereiche ist, soweit technisch möglich, zu verhindern. Ablagerungen sind zu vermeiden. Zur Beseitigung werden Feucht- bzw. Nassverfahren oder saugende Verfahren durchgeführt. Einrichtungen zum Abscheiden, Erfassen von

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Stäuben müssen dem Stand der Technik entsprechen. Die Einrichtungen müssen regelmäßig gewartet und geprüft sein.

(c) Abfallarme Baustelle: die gesetzlichen Mindestvorschriften des Kreislaufwirtschafts- und Abfallgesetzes müssen erfüllt werden. Darüber hinaus sind die am Bauprozess Beteiligten des AN bezüglich der Abfallvermeidung gezielt zu schulen. Die Bauleitung des AN kontrolliert die Materialtrennung und die korrekte Benutzung der Sammelstellen. Die Baustoffe sind in mineralische Abfälle, Wertstoffe, gemischte Baustellenabfälle, Problemabfälle und gefährstoffhaltige Abfälle zu trennen. Hierfür sind Dokumentationsunterlagen, die die Durchführung von sachgerechten Maßnahmen nachprüfbar darlegen, erforderlich und vom AN vorzulegen. Ebenso sind die Entsorgungsnachweise vom AN vorzulegen.

(d) Umweltschutz auf der Baustelle:

Es muss sichergestellt werden, dass der Boden nicht durch chemische Verunreinigungen kontaminiert wird. Die Ausschreibungs- und Angebotsunterlage berücksichtigen den Bodenschutz ausdrücklich. Es wird somit sichergestellt, dass kein umweltgefährdender Stoff (mit den R-Sätzen R50 - R59) oder Stoffe, welche mit dem Gefahrensymbol "umweltgefährlich" gekennzeichnet sind, in Kontakt mit der Umwelt kommt. Die Bauleitung des AN hat für den Bodenschutz während der Bauphase zu sorgen und die getroffenen Maßnahmen zu dokumentieren. Über den Schutz vor chemischen Verunreinigungen hinaus wird der Boden auch vor schädlichen mechanischen Einflüssen geschützt. Schädliche mechanische Einflüsse sind z. B. unnötige Verdichtungen oder eine Vermischung von unterschiedlichen Bodenschichten. Hierfür sind prüfbare Dokumentationen oder Messprotokolle zur Einhaltung dieser Kriterien vom AN vorzulegen. Gemäß VOB/B Abs.6 2. (2) sind sämtliche Witterungseinflüsse, mit denen normalerweise gerechnet werden muss, bei der Angebotserstellung entsprechend zu berücksichtigen und einzukalkulieren, damit der Baustellenbetrieb und die Arbeitssicherheit aufrechterhalten werden können. "Normale Witterungsverhältnisse" definieren sich über das Jahresmittel der letzten 10 Jahre. Maßgeblich auf der Baustelle ist die mittlere Temperatur der täglichen Arbeitszeit.

1.1.14 Schutz Art und Umfang zum Schutz von Bäumen, Pflanzenbeständen, Vegetationsflächen, Verkehrsflächen, Bauteilen, Bauwerken, Grenzsteinen und dergleichen im Bereich der Baustelle:

Auf dem Gelände befinden sich insgesamt zwei Bäume, die gem. Gutachten der Stadt Ahlen zu erhalten sind. Die vorhandenen Bäume sind während der gesamten Baudurchführung zu schützen. Die Schutzmaßnahmen sind durch das Gewerk Baustellenlogistik vorzunehmen und zu unterhalten. Es ist von allen Baubeteiligten darauf zu achten, dass im Bereich der Bäume keine Lasten abgestellt und der Wurzelbereich der Bäume nicht befahren werden

1.1.15 Bestätigung, dass die im jeweiligen Bundesland geltenden Anforderungen zu Erkundungs- und ggf. Räumungsmaßnahmen hinsichtlich Kampfmittel erfüllt wurden:

Eine Kampfmittelabfrage ist seitens des AG erfolgt. Im Bereich Bürgercampus und Bürgerforum liegen keine Verdachtsfälle vor.

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

1.1.16 Gemäß der Baustellenordnung getroffene Maßnahmen:

Über die Baustelleneinrichtung, sowie über die Ausführung der Folgegewerke und der Tätigkeit des beauftragten Sicherheitskoordinators und dem damit verbundenen Aushang der Baustellenordnung auf der Baustelle, wird die Baustellenordnung eingehalten.
Auf die Einhaltung aller DGUV und BG-Vorschriften und Regeln wird verwiesen. Zusätzlich müssen die Anforderungen der staatlichen Verpflichtungen, die sich aus dem Arbeitsschutzgesetz für die Auftragnehmer ergeben, eingehalten werden. Insbesondere müssen die Anforderungen der Arbeitsstättenverordnung mit den dazugehörigen Arbeitsschutzrichtlinien, die Betriebssicherheitsverordnung mit den dazugehörigen Technischen Regeln für Gefahrstoffe, die Gefahrstoffverordnung mit den dazu gehörigen Technischen Regeln für Gefahrstoffe, die Anforderungen der Lastenhandhabungsverordnung, Lärm- und Vibrationsarbeitsschutzverordnung, Biostoffverordnung, angewendet werden.

1.1.17 Besondere Anordnungen, Vorschriften und Maßnahmen der Eigentümer:

-keine-

1.1.18 Art und Zeit der vom Auftraggeber veranlassten Vorarbeiten:

Der Auftraggeber hat das Grundstück frei und bebaubar gemacht.

1.1.19 Arbeiten anderer Unternehmer auf der Baustelle:

Es dürfen nur Unternehmer auf der Baustelle arbeiten, welche seitens des Bauherrn schriftlich beauftragt worden sind. Fremdfirmen haben nur nach schriftlicher Zustimmung des Bauherren Zutritt auf der Baustelle.
Die Anmeldung von Nachunternehmern hat min. 14 Tage vor Ausführungsstart des Nachunternehmers, seitens des AN's zu erfolgen.
Zeitliche Verzögerungen aufgrund fehlender Freigabe des AG's durch eine zu spät vorgelegte Anmeldung, gehen zu Lasten des AN.

1.1.20 Sicherheit und Gesundheitsschutz auf Baustellen:

Es gilt (3) "Sicherheits- und Gesundheitsschutz" der Objektbezogenen Vertragsbedingungen Neubau Bürgercampus Stadt Ahlen - Bürgerforum.

1.1.21 Baustellenordnung:

Die Baustellenordnung des AG ist uneingeschränkt einzuhalten!
Jeder Unternehmer wird vom SIGEKO des AG in die Baustellenordnung, vor Beginn seiner Arbeiten, unterwiesen.

Baufeld:

Die vom AN genutzten Baustellenflächen, Zufahrtsstraßen und Arbeitsbereiche sind ständig sauber zu halten. Alle aus den Leistungen des AN herrührenden Schutt-, Abfall und Verpackungsmaterialien sind jeweils

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

arbeitstäglich zu sammeln, sortieren und kurzfristig abzufahren.
Das Verbrennen von Abfällen auf der Baustelle ist nicht zulässig.

Vorbeugender Brandschutz und Fluchtwege:

Bei Arbeiten mit funkensprühenden Arbeitsgeräten, ist für den vorbeugenden Brandschutz besondere Aufmerksamkeit gefordert. Im Arbeitsbereich sind in ausreichender Stückzahl Feuer-Löschgeräte vorzuhalten. Alle ausgewiesenen Fluchtwege innerhalb und außerhalb des Gebäudes sind grundsätzlich freizuhalten!

Absichern der Lager- und Arbeitsplätze:

Die absichernden Maßnahmen für die Arbeitsplätze und Lagerplätze sind entsprechend den neuesten gültigen Unfallverhütungsvorschriften vorzusehen.

Die ausführende Firma hat ständig dafür Sorge zu tragen, dass die Unfallverhütungsvorschriften in allen Bereichen eingehalten sind und berücksichtigt werden.

Die ausführende Firma übernimmt die Verantwortung, für die Sicherheit der Baustelle, gemäß den Bestimmungen der geltenden Landesbauordnung neuester Fassung.

Gefährdungsbeurteilung des AN:

gewerkebezogene Gefährdungsanalysen (gem. Arbeitsschutzgesetz Â§ 5 und §6) sind vom AN, vor Beginn der Arbeiten, zu erstellen, dem SIGEKO vorzulegen und auf der Baustelle vorzuhalten.

Schutz bestehender Anlagen:

Mit der Übernahme der Baustelle übernimmt der Auftragnehmer vorhandene Anlagen, wie Be- und Entwässerungsanlagen, Kabel, Staubschutz, Wände, Böden, Decken etc. und ist für die Sicherung der vorhandenen Anlagen bis zur Fertigstellung seiner Arbeiten verantwortlich.

Absturz:

Bei allen eigenen Arbeitsplätzen bei denen Absturzgefahr besteht, hat der AN eigenverantwortlich für die Sicherheit der eigenen Mitarbeiter durch geeignete Maßnahmen zu sorgen.

Herabfallende Gegenstände:

Der AN hat durch Schutzmaßnahmen dafür Sorge zu tragen, dass bei der Erbringung der eigenen Leistung andere Personen nicht durch herabfallende Gegenstände in Gefahr gebracht werden. Sollte dies nicht möglich sein, so sind die Gefahrenbereiche durch Gerüst, Zäune oder Absperrungen zu sichern.

Lastentransporte:

Der AN hat dafür zu sorgen, dass Hebezeuge und Anschlagmittel den Normen und Arbeitsschutzvorschriften entsprechen. Die Bedienung der

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Hebezeuge darf nur von dazu berechtigten Personen durchgeführt werden. Die zulässigen Belastungen der Hebezeuge sind einzuhalten. Über die Örtlichkeiten, die Zuwegungen und mögliche Aufstellplätze für Hebezeuge hat sich der AN vor Angebotsabgabe zu informieren.

Gefahrstoffe:

Beim Umgang mit Gefahrstoffen sind die Vorschriften zur Kennzeichnung, Lagerung, Umgang, etc. zu beachten und einzuhalten. Sicherheitsdatenblätter, Gefahrstoff Betriebsanweisungen etc. müssen beim AN und auch auf der Baustelle vorhanden sein. Die Sicherheitsbestimmungen bei der Verarbeitung und Lagerung sind zu beachten.

Brand-/Explosionsgefährdung:

Der AN hat für die eigenen Leistungen geeignete Brand- und Explosionsschutzmaßnahmen vorzusehen. Leicht- oder selbstentzündliche Baustoffe dürfen nur in einer Menge gelagert werden, die für den Fortgang der Arbeiten direkt erforderlich sind. Es dürfen nur Flüssiggasflaschen für den Tagesverbrauch gelagert werden. Die Regeln des Flaschentransports und der Lagerung auf der Baustelle sind zu beachten. Der Umgang mit Gefahrstoffen ist der Bauleitung bzw. der Fachbauleitung des AG anzuzeigen. Generell sind Schweißarbeiten mit Brand-/ Explosionsgefahr vom AN der Bauleitung bzw. der Fachbauleitung des AG anzuzeigen bzw. anzumelden, ggf. wird von diesen eine "Schweißerlaubnis" ausgestellt.

Rauch - und Alkoholverbot:

Der Auftragnehmer verpflichtet sich für seine Mitarbeiter ein Rauch- und Alkoholverbot am Arbeitsplatz zu erlassen und dessen Einhaltung zu überwachen. Das Alkoholverbot gilt darüber hinaus auf dem gesamten Baugrundstück. Die Baustellenverordnung des AG ist zu beachten.

1.1.22 Baustellenbesichtigung:

Es wird den Bietern empfohlen die Baustelle und das Umfeld vor Angebotsabgabe zu beansichtigen.

1.2. Angaben zur Ausführung

1.2.1 vorgesehene Arbeitsabschnitte, Arbeitsunterbrechungen und Arbeitsbeschränkungen:

Allgemein

Es ist damit zu rechnen, dass die Arbeiten parallel mit Arbeiten anderer Gewerke (z. B. Rohbau), ausgeführt werden. Ein Anspruch auf unterbrechungsfreie und kontinuierliche Ausführung der Arbeiten besteht nicht.

1.3. Ausführungsunterlagen

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

1.3.1 Vom AG zur Verfügung gestellte Ausführungsunterlagen:

Es gilt (1) "Ausführungsunterlagen" der Objektbezogenen Vertragsbedingungen Neubau Bürgercampus Stadt Ahlen - Bürgerforum

1.3.2 Abrechnung:

Es gelten (5) "Dokumentation" und (10) "Rechnungen" der Objektbezogenen Vertragsbedingungen Neubau Bürgercampus Stadt Ahlen - Bürgerforum

1.4. Bauablauf und Termine:

Für eine störungsfreie Ausführung ist es erforderlich, dass die Arbeiten vom AN in enger Zusammenarbeit mit weiteren beteiligten Firmen koordiniert werden. Hierzu ist die Teilnahme an den wöchentlich angesetzten Besprechungen, deutschsprachige Teilnehmer, verpflichtend vorzunehmen. Es gilt darüber hinaus (6) "Terminliche Abwicklung" der Objektbezogenen Vertragsbedingungen Neubau Bürgercampus Stadt Ahlen - Bürgerforum.

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Anlagen zum LV

Zusätzlich werden folgende Unterlagen und Pläne im Anhang zur Verfügung gestellt:

Ausführungsplanung und Baustelleneinrichtungsplan.

Zur Ausführung freigegebene Ausführungspläne werden bei Auftragsvergabe zur Verfügung gestellt.

Baustellenlogistikkonzept:

251014 123 BF_706_--_KP_--_000-01- Baulogistikkonzept

Pläne:

BF_706_5_--_AN_--_001_03 Ansicht Nord Ost
BF_706_5_--_AN_--_002_03 Ansicht Süd Ost
BF_706_5_--_AN_--_003_03 Ansicht Süd West
BF_706_5_--_AN_--_004_03 Ansicht Nord West
BF_706_5_--_AN_--_005_02 Ansicht Anlieferung
BF_706_5_--_DE_--_001_00 Mock-Up Fassade
BF_706_5_--_LA_--_000_01 Lageplan
BF_706_5_--_SN_--_001_05 Schnitt 01
BF_706_5_--_SN_--_002_06 Schnitt 02
BF_706_5_--_SN_--_003_05 Schnitt 03
BF_706_5_--_SN_--_004_05 Schnitt 04
BF_706_5_--_SN_--_005_05 Schnitt 05
BF_706_5_--_SN_--_006_03 Schnitt 06
BF_706_5_--_SN_--_007_03 Schnitt 07
BF_706_5_--_SN_--_008_04 Schnitt 08_09
BF_706_5_A_FS_--_001_00 Fassadenschnitt Bauteil A
BF_706_5_A_GR_00_001_08 Grundriss EG BT-A
BF_706_5_A_GR_01_001_07 Grundriss OG1 BT-A
BF_706_5_A_GR_1,5_001_07 Grundriss ZG BT-A
BF_706_5_A_GR_DA_001_04 Dachaufsicht BT-A
BF_706_5_B_FS_--_001_00 Fassadenschnitt Bauteil B
BF_706_5_B_GR_00_002_08 Grundriss EG BT-B
BF_706_5_B_GR_01_002_07 Grundriss OG1 BT-B
BF_706_5_B_GR_1,5_002_07 Grundriss ZG BT-B
BF_706_5_B_GR_02_002_07 Grundriss OG2 BT-B
BF_706_5_B_GR_DA_001_04 Dachaufsicht BT-B
BF_706_5_C_FS_--_001_00 Fassadenschnitt Bauteil C
BF_706_5_C_GR_00_003_08 Grundriss EG BT-C
BF_706_5_C_GR_01_003_07 Grundriss OG1 BT-C
BF_706_5_C_GR_1,5_003_07 Grundriss_Dachaufsicht ZG BT-C
BF_706_5_C_GR_DA_001_03 Dachaufsicht1 BT-C
BF_706_5_D_GR_00_004_08 Grundriss EG BT-D
BF_706_5_D_GR_DA_001_03 Dachaufsicht BT-D

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

Technische Vorbemerkungen

Stoffe und Bauteile

- Anzubietende Materialien

Stoffe und Bauteile für Wärmedämm-Verbundsysteme müssen den Bestimmungen ihrer Zulassung entsprechen. Die Materialien sind entsprechend den im Leistungsverzeichnis vorgegebenen Qualitäten und Anforderungen bzw. Sorten anzubieten.
Bezüglich der Gleichwertigkeit abweichender technischer Spezifikationen gilt VOB Teil A, Paragraph 13, Nr.2.
Soweit in der Leistungsbeschreibung auf technische Spezifikationen, z. B. nationale Normen, mit denen Europäische Normen umgesetzt werden, europäische technische Zulassungen, gemeinsame technische Spezifikationen, internationale Normen, o.ä. Bezug genommen wird, werden auch für den ausdrücklichen Zusatz "oder gleichwertig", immer gleichwertige technische Spezifikationen in Bezug genommen.

Ausführungshinweise

- Bestandsunterlagen

Die Dokumentationsunterlagen sind vom Auftragnehmer zu erstellen und vor der Abnahme in ' '-facher Ausfertigung vorzulegen.

Äußere Form:

- * Ordner DIN A4
- * Stehsammler für Zeichnungen >DIN A3

Inhalt:

- * Deckblatt mit den Projektdaten, Namen und Anschriften der Projektbeteiligten
- * Inhaltsübersicht
- * kompletter Satz aller Ausführungszeichnungen mit maßstäblich eingetragenen Änderungen
- * Kopien vorgeschriebener Prüfbescheinigungen, Zulassungsbescheide und Abnahmeprotokolle

- Anmeldung von Bedenken

Der Auftragnehmer hat bei seiner Prüfung entsprechend DIN 18345 Nr. 3.1.1 Bedenken noch vor Ausführung der Arbeiten schriftlich anzumelden, bei

- * ungeeigneter Beschaffenheit des Untergrundes, z.B. Ausblühungen, zu glatte Flächen, ungleich saugende Flächen, gefrorene Flächen, verschiedenartige Stoffe des Untergrundes,
- * ungeeigneten klimatischen Bedingungen,
- * größeren Unebenheiten des Untergrundes als nach DIN 18202 zulässig,
- * ungenügenden Verankerungs- und Befestigungsmöglichkeiten,
- * fehlenden Bezugspunkten.

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

- Abweichungen v. vorgeschriebenen Maßen

Abweichungen von vorgeschriebenen Maßen sind in den durch DIN 18202 "Toleranzen im Hochbau - Bauwerke" bestimmten Grenzen zulässig. Entsprechend DIN 18345 Abschnitt 3.1.2 werden erhöhte Anforderungen an die Ebenheit gemäß DIN 18202 Tab.3, Zeile 7 als besondere Leistungen abgerechnet.

- Bewegungsfugen

Bewegungsfugen des Bauwerkes müssen konstruktiv mit gleicher Bewegungsmöglichkeit übernommen werden. Die dazu erforderlichen Maßnahmen sind im Vorfeld mit der Bauleitung abzustimmen.

- Hinweise zur Verarbeitung/Befestigung

* Die Verarbeitung hat entsprechend DIN 55699 zu erfolgen, sofern die Systemzulassung nichts anderes vorschreibt.

* Mechanische Befestigungen bei nicht klebegeeigneten Untergründen werden als besondere Leistungen gesondert vergütet.

- Hinweise zur Oberflächen

Oberflächen sind entsprechend DIN 18345 Abschnitt 3.2.5 auszuführen:

* Auf den Armierungsputz ist ein geriebener Oberputz mit 3 mm Korngröße aufzutragen.

* Flachverblender oder keramische Beläge sind auf dem Armierungsputz zu verkleben.

* Verbundelemente sind auf dem Armierungsputz zu befestigen.

- Auswahl von Schienen und Profilen

Schienen und Profile wie Eckschutzschienen, Abschlussschienen, Dehnungsfugenprofile, Randwinkel und Einfassprofile aus Metall müssen entsprechend dem Verwendungszweck verzinkt oder korrosionsresistent sein.

- Abdeckungen und Schutzmaßnahmen

Fenster, Fensterstöcke, Türen, Tür-Futter, Tür-Rahmen, Tür-Zargen, Verglasungen, Sichtbeton-Elemente, angrenzende Bauteile, usw. sind vor Beginn der Arbeiten sorgfältig abzudecken.

Nebenleistungen

Ergänzend zu den in VOB/C DIN 18345 genannten Leistungen gelten als Nebenleistungen:

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
		Mitbenutzen von Gerüsten des Auftragnehmers während dessen Tätigkeitszeitraum durch andere Auftragnehmer, sofern keine Behinderungen entstehen, sowie das Entfernen von Halterungen für Konsolgerüste		
Summe 01	Vorbemerkungen			.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02	Wärmedämmverbundsystem			
02.01	UNTERGRUNDPRÜFUNG UND VORBEHANDLUNG			
02.01.0010	Schutzabdeckung			
	Schutzabdeckung von Fenstern und anderen Bauteilen. Abdeckung während der Putzarbeiten und WDVS-Arbeiten vorhalten, nach Ende der Arbeiten restlos entfernen und entsorgen.			
	Arbeitshöhe: bis 5,00m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüstes			
	200 m²		.....	.....
02.01.0020	Tragfähigkeit/Vorbehandlung Ebenheit prüfen			
	Putze, Beton, Mauerwerk u. ä. auf Tragfähigkeit und Ebenheit prüfen. (Begrenzte Untergrundunebenheiten können mit der Kleberschicht ausgeglichen werden.) Lose Teile entfernen, Verunreinigungen, haftfeindliche Ablagerungen, Schalölrückstände durch Hochdruckreinigung entfernen. Untergrundunebenheiten bis 2cm durch Abschlagen überstehender Teile bzw. durch Ausfüllen mit geeignetem P III ausgleichen.			
	Einbauhöhe bis 5,00m			
	505 m²		.....	.....
02.01.0030	Zusatzarbeiten Haftvermittelnde Grundierung im Streichverfahren			
	Zusatzarbeiten Haftvermittelnde Grundierung im Streichverfahren auf glatte Fassadenflächen mit einer pigmentierten, wasserverdünnbaren Grundierung werden wir für die nachfolgende Beschichtung einen haftvermittelnden und somit tragfähigen Untergrund herstellen. Diese Grundierung wird vollflächig und gleichmäßig, in einem Arbeitsgang, im Streichverfahren aufgetragen.			
	505 m²		.....	.....
Summe 02.01	UNTERGRUNDPRÜFUNG UND VORBEHANDLUNG			.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.02	WDVS SOCKELAUSBILDUNG IM SPRITZWASSERBELASTETEN BEREICH FLÄCHENBÜNDIG MIT DER FASSADENDÄMMUNG			
02.02.0010	EPS Dämmplatte Sockel 14,00 cm h = 25,00 cm			
Sockel- bzw. Perimeter-Dämmplatten als Sockeldämmung mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel anbringen.				
Material:		Perimeter-Dämmplatte		
Plattenkante:		Stumpf		
Format:		100,00 x 50,00 cm		
Plattendicke:		14,00 cm		
Klebemörtel:		feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel		
Ausbildung:		oberhalb des Sockelanschluss Dach (angeschrägter		
Anschluss)				
h = ca. 25,00cm				
80 m			.....	.....
02.02.0020	EPS Dämmplatte Sockel 14,00 cm h = 100,00 cm			
Sockel- bzw. Perimeter-Dämmplatten als Sockeldämmung mit feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel anbringen.				
Material:		Perimeter-Dämmplatte		
Plattenkante:		Stumpf		
Format:		100,00 x 50,00 cm		
Plattendicke:		14,00 cm		
Klebemörtel:		feuchtigkeitsunempfindlichem Klebemörtel		
Ausbildung:		Sockel im Bereich der Zulieferung		
h = ca. 100,00cm				
25 m			.....	.....
02.02.0030	Flächenarmierung Sockel			
Flächenarmierung des Sockelbereichs mit WDVS Glasseidengewebe, ca. 10 cm überlappend und feuchtigkeitsunempfindlicher Armierungsmasse herstellen.				
Armierungsmasse: feuchtigkeitsunempfindlicher Armierungsmasse				
25 m²			.....	.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
Summe 02.02 WDVS SOCKELAUSBILDUNG IM SPRITZWASSERBELASTETEN BEREICH FLÄCHENBÜNDIG MIT DER FASSADENDÄMMUNG			

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.03	WDV-SYSTEM, GEKLEBT / KONST. VERDÜBELT, h BIS 11,50m			
02.03.0010	Anschluss an Fenster und Türen mit Gewebe-Anputzleiste			
	WDVS Gewebe-Anputzleiste auf Fenster-/ Türrahmen und an Aluminiumbleche jeglicher Art (Trittschutz oder Fuge) anbringen. Den Gewebestreifen in die nachfolgende Armierungsschicht überlappend einbetten.			
	Profilbauart:			
	Profil mit Anputzkante, selbstklebendem PE-Band, integriertem Gewebestreifen und vorgestanzter Abbruchkante mit Klebestreifen.			
	50 m		.....	.....
02.03.0020	Anschluss an Bauteil mit Dichtband			
	Anschluss an angrenzendes Bauteil mit WDVS Dichtband herstellen.			
	Material: Dichtband			
	Typ: Fugenbreite 3-9 mm			
	Bauteil: UK Attika (OSB), Fuge (Alu), Fensterbank (Alu)			
	80 m		.....	.....
02.03.0030	Sockelabschlussprofil wärmebrückenfrei anbringen 14,00 cm			
	Wärmebrückenfreien, unteren Anschluss beim Übergang Sockeldämmung mit WDVS Sockelabschlussprofil einschließlich WDVS Dichtband herstellen.			
	85 m		.....	.....
02.03.0040	Sockelabschlussprofil wärmebrückenfrei anbringen 8,00 cm			
	Wärmebrückenfreien, unteren Anschluss beim Übergang Sockeldämmung mit WDVS Sockelabschlussprofil einschließlich WDVS Dichtband herstellen.			
	40 m		.....	.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

02.03.0050	Verklebung MW Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet 0,035 Klebemörtel <= 200 mm (140mm) einlagig			
------------	---	--	--	--

MW Dämmplatten beidseitig vorbeschichtet unter 200 mm Dicke in einlagiger Verklebung an vorbehandelte Flächen mit Klebemörtel anbringen.

Anwendungstyp: WAP gemäß DIN 4108-10
Format: 80 x 62,5 cm
Plattenkante: Stumpf
Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m x K)
Plattendicke: 14,00 cm
Klebemörtel: WDVS Pulverkleber
oder Pulverkleber VZ

Einbauhöhe bis 5,00m

295 m²

02.03.0060	Verklebung MW Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet 0,035 Klebemörtel <= 200 mm (80mm) einlagig			
------------	--	--	--	--

MW Dämmplatten beidseitig vorbeschichtet unter 200 mm Dicke in einlagiger Verklebung an vorbehandelte Flächen mit Klebemörtel anbringen.

Anwendungstyp: WAP gemäß DIN 4108-10
Format: 80 x 62,5 cm
Plattenkante: Stumpf
Wärmeleitfähigkeit: 0,035 W/(m x K)
Plattendicke: 8,00 cm
Klebemörtel: WDVS Pulverkleber
oder Pulverkleber VZ

Einbauhöhe bis 5,00m

95 m²

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.03.0070	Verklebung MW Dämmplatte beidseitig vorbeschichtet 0,035 Klebemörtel <= 200 mm (100mm) einlagig			
	MW Dämmplatten beidseitig vorbeschichtet unter 200 mm Dicke in einlagiger Verklebung an vorbehandelte Flächen mit Klebemörtel anbringen.			
	Anwendungstyp:	WAP gemäß DIN 4108-10		
	Format:	80 x 62,5 cm		
	Plattenkante:	Stumpf		
	Wärmeleitfähigkeit:	0,035 W/(m x K)		
	Plattendicke:	10,00 cm		
	Klebemörtel:	WDVS Pulverkleber oder Pulverkleber VZ		
	Einbauhöhe bis 11,50m			
	115 m²	.....	.....
02.03.0080	Zulage für das Verkleben an eine Deckenfläche			
	Zulage für das Verkleben der vor. genannten Pos.[02.03.0070] an eine Deckenfläche			
	115 m²	.....	.....
02.03.0090	Schlagdübel als konstruktive Verdübelung vorgenannter Dämmung			
	Statisch relevante Verdübelung mit bauaufsichtlich zugelassenen WDVS Schraub-Tellerdübel in versenkter Montage unter dem Gewebe. Den WDVS Dübel ca. 15 mm vertieft in die Dämmplatte einschrauben. WDVS Dübel-Rondell in die Vertiefung oberflächenbündig einsetzen. Dübellänge entsprechend der Dämmplattendicke wählen.			
	Die Dübel müssen mind. 25 mm (bei Porenbeton 65 mm) im tragfähigen Untergrund verankert sein, Putzschichten sind zu überbrücken.			
	Verankerungsgrund: Beton			
	Dübeltyp: WDVS Senkdübel STR in Kombination mit WDVS Dübelteller und WDVS Dübel-Rondell STR			
	Dübellänge: Dämmstärke + 35mm ist abzustimmen			
	Dübeldichte: 4,0 Stück/m²			
	505 m²	.....	.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.03.0100	Kantenschutz an Gebäudeecke, Gebäudeöffnungen / Gewebe-Eckschutzschiene			
	WDVS Gewebe-Eckschutzschiene als Kantenschutz an allen Ecken von Gebäudeöffnungen, z. B. Fenster, Türen, Nischen und Gebäudeecken lot- und fluchtrecht in die nachfolgend beschriebene Armierungsmasse einbetten.			
	Format:	10/10 cm		
	20 lfdm		.....	.....
02.03.0110	Diagonalarmierung herstellen / Armierungspfeile			
	Diagonalarmierungen an allen Fassadenöffnungen und Aussparungen mit WDVS Diagonal-Armierungspfeil unter Verwendung der systemgerechten Armierungsmasse herstellen.			
	40 Stck		.....	.....
02.03.0120	Armierung der Leibungen, d = bis 14,00cm			
	Armierung der Leibungen, d = bis 14,00cm			
	20 lfdm		.....	.....
02.03.0130	Flächenarmierung / WDVS Pulverkleber			
	Flächenarmierung mit WDVS Glasseidengewebe, ca. 10 cm überlappend und mineralischem Armierungsmörtel herstellen.			
	Armierungsmasse:	WDVS Pulverkleber		
	390 m²		.....	.....
02.03.0140	Herstellen von Aussparungen/Durchdringungen im WDVS			
	Herstellen von Aussparungen/Durchdringungen im WDVS			
	10 Stck		.....	.....
Summe 02.03	WDV-SYSTEM, GEKLEBT / KONST. VERDÜBELT, h BIS 11,50m			.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.04	SCHLUSSBESCH. WDVS / SILICONPUTZ			
02.04.0010	Oberputz / Mineral-Leichtputz KR, Kratzputzstruktur			
	Oberputz: Mineral-Leichtputz KR (Kratzputzstruktur) auf die mineralisch armierten Fassadenflächen auftragen, auf Kornstärke abziehen und strukturieren.			
	genormte mineralische Bindemittel, äußerst wasserdampfdiffusionsfähig, wetterbeständig, leicht verarbeitbar, Kratzputzstruktur, für außen			
	Körnung: KR K2,			
	für außen, hervorragend Wasser abweisend, ausgezeichnet diffusionsfähig.			
	Standardfarbton: weiß			
	390 m²		.....	.....
02.04.0020	Putzen der Leibungen, d = bis 14,00cm			
	Putzen der Leibungen, d = bis 14,00cm			
	20 lfdm		.....	.....
02.04.0030	Zweimaliger Anstrich Fassadenfarbe			
	Untergrundvorbehandlung: Untergrund auf Eignung, Trag- sowie Haftfähigkeit prüfen. Fläche säubern.			
	Zwischenanstrich und Schlussanstrich			
	matt, wetterbeständig, wasserverdünnbar, einkomponentig, nichtbrennbar, ohne Biozidzusatz, mit Sol-Silikat-Bindemittel, vermindert das Risiko von Algen- und Pilzbefall,			
	Wasserdampfdurchlässigkeit: Klasse V1 (hoch)			
	Wasseraufnahmekoeffizient: Klasse W2 (mittel)			
	Wasserdampf-Diffusionsstromdichte: V \geq 2000 g/qmd			
	Standardfarbton: weiß			
	390 m²		.....	.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.04.0040	Streichen der Leibungen, d = bis 14,00cm			
	Streichen der Leibungen, d = bis 14,00cm			
	20	lfdm	.....	.....
02.04.0050	Zulage für hell getönte Ausführung			
	Zulagepreis für die Ausführung im hell getönten Farbton.			
	Farbton nach Angabe des Auftraggebers.			
	390	m²	.....	.....
Summe 02.04	SCHLUSSBESCH. WDVS / SILICONPUTZ			.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
----	-------	---------	-------------------	------------------

02.05		Gerüst		
-------	--	---------------	--	--

02.05.0010		Fahrbare Arbeitsbühne, LK3, Alu, 1,50x2,50 m, Arbeitshöhe bis 5,00 m, innen		
------------	--	--	--	--

Fahrbare Arbeitsbühne (Fahrgerüst) DIN EN 1004 als einfeldige Gerüstkonstruktionen bis zu einer Standhöhe von bis 4,00 m aufbauen und abbauen, Gebrauchsüberlassung wird gesondert abgerechnet, (gleichmäßig verteilte Verkehrslast $q_1 = 2,00 \text{ kN/m}^2$, keine Materiallagerung), seitliche Ständer mit Leiterteilung als Aufstieg, mit Fahrtraversen, 2 Auslegern und Ballastierung, allseitige Geländerstreben (2-teilig) und Bordbretter, für die Ausführung von z.B. Putz-, Maler-, Trockenbauarbeiten bzw. Sanierungsmaßnahmen.

Aufstellungsort: im Gebäude

Verwendungszweck: Anbringen einer Dämmung im Deckenbereich

Lastklasse: 3

Arbeitsbühnengröße: 1,50 x 2,50 m

Arbeitshöhe: bis 5,00 m

Gerüsthöhe: bis 4,00 m

Standhöhe: bis 4,00 m

1 St

.....

02.05.0020		Gebrauchsüberlassung der vorbeschriebenen Arbeitsbühne LK 3, innen, 1,50 x 2,50 m, Arbeitshöhe 5,00 m, innen		
------------	--	---	--	--

Gebrauchsüberlassung der vorbeschriebenen Arbeitsbühne LK 3, Einsatz im Innenbereich

Arbeitsbühnengröße: 1,50 x 2,50 m

Arbeitshöhe: bis 5,00m

Dauer der Einsatzzeit: ca. 5 Wochen

Abrechnung nach Stück.

5 St/W

.....

BV-BCA VE 315 WDV5

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.05.0030	Arbeits-Standgerüst längsorientiert LK3-SW09-H1-A-LS, verankert, Arbeitshöhe über 3,5 m Bauteil A			
	Bezugsbeschreibung			
	Arbeitsgerüst nach DIN EN 12811-1 als längenorientiertes Standgerüst für Arbeiten im Fassadenbereich ohne Bekleidung (A), Systemgerüst DIN EN 12810, (gleichmäßig verteilte Verkehrslast $q_1 = 2,00 \text{ kN/m}^2$, keine Materiallagerung), mit durchlaufenden Gerüstlagen und systemintegrierten, vorlaufendem Geländer.			
	Verankerung an vorhandener, tragender Konstruktion nach statischer Berechnung, mit auf den Ankergrund abgestimmten Verankerungsmitteln. Gerüst erstellen und abbauen. Gebrauchsüberlassung wird gesondert abgerechnet.			
	Verwendungszweck: Fassadenarbeiten Lastklasse: 3 Breitenklasse: W 09 (Belagsbreite mind. 0,90 m) Zugang: mit Leiter und Treppe (LS) Verankerungsgrund: Stahlbeton Standfläche: eben, normal belastbar, tragfähig Abstand Belag zum Bauwerk: <30cm AK Fassade Fassadenaufbau: 140 - 160 mm Einzurüstende Fläche: senkrecht, keine Vorsprünge Höhe der obersten Gerüstlage: über 3,50 m Gebäudeabmessung: siehe Pläne			
	100 m²		.....	.....
02.05.0040	Gebrauchsüberlassung Arbeits-Standgerüst, LK4, SW09, über 3,5m wie Position Nr. 02.05.0030, jedoch			
	Gebrauchsüberlassung des in o.g. Bezugsposition beschriebenen Arbeitsgerüsts als längenorientiertes Standgerüst gemäß DIN EN 12811-1 für Arbeiten im Fassadenbereich ohne Bekleidung			
	Breitenklasse: W 09 (Belagsbreite mind. 0,90 m) Lastklasse: 3 ($q_1 = \text{bis } 2,00 \text{ kN/m}^2$) Höhe: über 3,50m			
	500 m²/W		.....	.....
Summe 02.05	Gerüst			.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Menge	Einheit	Einheitspreis EUR	Gesamtbetrag EUR
02.06	STUNDENSÄTZE			
02.06.0010	Stundensatz Facharbeiter			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, welche nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen.			
	10 Std		.....	.....
02.06.0020	Stundensatz Helfer			
	Für evtl. erforderliche Arbeiten, welche nicht im Leistungsverzeichnis erfasst sind und gegen Nachweis zur Ausführung kommen			
	10 Std		.....	.....
Summe 02.06	STUNDENSÄTZE			.....
Summe 02	Wärmedämmverbundsystem			.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Zusammenstellung (Ebene 2)	Summe EUR
02.01	UNTERGRUNDPRÜFUNG UND VORBEHANDLUNG	.....
02.02	WDVS SOCKELAUSBILDUNG IM SPRITZWASSERBELASTETEN BEREICH FLÄCHENBÜNDIG MIT DER FASSADENDÄMMUNG	.....
02.03	WDV-SYSTEM, GEKLEBT / KONST. VERDÜBELT, h BIS 11,50m	.....
02.04	SCHLUSSBESCH. WDVS / SILICONPUTZ	.....
02.05	Gerüst	.....
02.06	STUNDENSÄTZE	.....
Summe 02	Wärmedämmverbundsystem	.....

BV-BCA VE 315 WDVS

Projekt: Bürgercampus Ahlen - Bürgerforum

LV-Bezeichnung: Wärmedämmverbundsysteme

OZ	Zusammenstellung	Summe EUR
01	Vorbemerkungen	.....
02	Wärmedämmverbundsystem	.....
Summe Zusammenstellung:		.....
Summe ohne Nachlass:		.....
Nachlass (.....%):		.....
Summe netto:		.....
zzgl. 19% MwSt:		.....
Summe inkl. MwSt:		.....